

# 4.

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

der  
Stadtgemeinde Freistadt  
Oberösterreich

Funktionsperiode 2009-2015

Zeit: Montag, 28. Juni 2010

Ort: Salzhof, Kleiner Saal, Salzgasse 15

Beginn: 18.<sup>30</sup> Uhr

Ende: 19.<sup>55</sup> Uhr

VORSITZ: Bürgermeister Mag. Christian Jachs

**ANWESEND:**

ÖVP-Fraktion:

KREISCHER Adelheid  
KASTLER Franz  
KNAUDER Gerhard Ing.  
HUEMER Bernhard  
POIBL Clemens  
KAFKA Maria  
PARUTA-TEUFER Elisabeth Mag.  
EDER Ulrich  
MIESENBERGER Martina  
WEINZINGER Dietmar Ing.  
KOLLER Reinhard HR DI Dr.  
LACKNER-STRAUSS Gabriele LAbg.  
VATER Gerhard  
KÖNIGSECKER Matthias  
GUTTENBRUNNER Claudia  
DI (FH) HEUMADER Christoph

BZÖ-Fraktion:

EICHELBERG Harald

SPÖ-Fraktion:

Vbgm. STEININGER Ulrike  
GRATZL Christian  
KERNECKER Rupert  
ANGER Eduard  
WEGLEHNER Thomas Kurt  
AFFENZELLER Wolfgang Dipl.Tzt.  
PÜHRINGER Helmut  
ATTENEDER Reinhard  
POINTNER Angelika

FPÖ-Fraktion:

MAYR Friedrich  
KINZ Gerald

GUT-Fraktion:

STÖGLEHNER Oskar  
ELMECKER Klaus DI  
FINKENSTÄDT Barbara

**ENTSCULDIGT FERNGEBLIEBEN:**

SPÖ-Fraktion:

JANK Christian

BZÖ-Fraktion:

WIDMANN Rainer HR Mag Abg.z.NR

ÖVP-Fraktion:

WURZINGER Roland DI (FH)  
HAUNSCHMIED Klaus  
HUTTERER Heidelinde

**ANWESENDE ERSATZMITGLIEDER:**

SPÖ-Fraktion:

Höllner Leo

BZÖ-Fraktion:

Pelz Andreas

ÖVP-Fraktion:

MMag. Hennerbichler Christian  
Kriegl Martin  
Mag. Robeischl Michael

BEFREIT: --

UNENTSCULDIGT FERNGEBLIEBEN: -X-  
STADTAMTSLEITER: KARL WAGNER  
SCHRIFTFÜHRER: BRIGITTE HEINZL

Änderung der Tagesordnung:

Absetzen des TOPs VI. 4. „Interkommunale Betriebsansiedelung Region Freistadt (INKOBA); Änderung der Statuten“

Am Ende der Tagesordnung erfolgt Beschlussfassung über Einwendung gegen die Verhandlungsschrift der 3. GR-Sitzung vom 12. April 2010.

Aus dem Stadtrat

(Berichterstatter: Bürgermeister Mag. Christian Jachs)

### Liegenschaft EZ 1280, Grundbuch 41002 Freistadt (Lindenstraße 9); Löschung eines Wiederkaufsrechtes in EZ 1280

73

*Bgm. Jachs:*

Antrag des Stadtrates:

Zustimmung zur Löschung oa. Wiederkaufsrechtes auf der Liegenschaft EZ 1280, Gerald und Sieglinde Kralik, Lindenstraße 9

Einstimmiger Beschluss (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

### Messe Mühlviertel; Unterstützung durch die Stadtgemeinde - Übertragung an den neuen Veranstalter Konvers GmbH, Wels

74

*Bgm. Jachs:*

verweist auf die GR-Beschlüsse vom 21.11.1994 bzw. 18.12.2006, welche an die geänderten Verhältnisse anzupassen wären. Veranstalter der Messe ist heuer die Firma Konvers GmbH, Bahnhofplatz 2, Wels. Konkret geht es um die Leistungsvereinbarung vom 9.8.1994 bezüglich Reinigung und Abfallentsorgung zwischen der Mühlviertler Messe und der Stadtgemeinde Freistadt. Übertragung dieser Unterstützung an den neuen Veran-

stalter abgestimmt auf den Umfang und die Größenordnung der heurigen Veranstaltung.

Antrag des Stadtrates:

Übertragen der Assistenzleistungen an den Veranstalter der Messe Mühlviertel w.o.a.

Einstimmiger Beschluss (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

### Heimatstube der „Rosenberger“; Vereinbarung mit dem Ortsausschuss Rosenberg im Böhmerwald

75

*Bgm. Jachs:*

Antrag des Stadtrates:

Abschluss der vorliegenden und vorgelesenen Vereinbarung mit dem Ortsausschuss Rosenberg im Böhmerwald

Einstimmiger Beschluss (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

## Disziplinaranzeige FOI. Emmerich Hießl; Entsendung eines Mitgliedes und Ersatzmitgliedes in die Disziplinarkommission

76

Das Vorschlagsrecht entfällt auf die ÖVP-Fraktion als mandatsstärkste Fraktion. Ein gültiger Wahlvorschlag liegt auf.

*Die Wahl ist geheim mit Stimmzettel durchzuführen, es sei denn, der Gemeinderat beschließt einstimmig eine andere Art der Stimmabgabe.*

*GR Anger:*

**Bei der durchzuführenden Wahl: Stimmabgabe mittels Erheben der Hand.**

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

*Bgm. Jachs:*

**Antrag:**

**Fraktionelle Wahl über den vorliegenden gültigen Wahlvorschlag:**

**Mitglied: STR Huemer Bernhard**

**Ersatzmitglied: STR Ing. Knauder Gerhard**

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

Aus dem Ausschuss I (Finanz- und Budgetangelegenheiten)  
(Berichterstatte: Bürgermeister Mag. Christian Jachs)

## Voranschlag für das Finanzjahr 2010; Bericht der Bezirkshauptmannschaft

77

*Bgm. Jachs:*

verliest den Prüfungsbericht vom 22.3.2010, der den Fraktionen im Vorfeld zugegangen ist, vollinhaltlich.

Kurze Darstellung der Hauptschwerpunkte des Berichtes:

### 1. Ordentlicher Haushalt

geprüft wurden folgende Punkte:

- Wirtschaftliche Situation
- Fremdfinanzierungen
- Personalaufwendungen

- Öffentliche Einrichtungen – Gebührenhaushalt
- Feuerwehrwesen
- Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit

### 2. Außerordentlicher Haushalt

### 3. Mittelfristiger Finanzplan

### 4. Dienstpostenplan

### 5. Schlussbemerkung

**Einstimmige Kenntnisnahme** des Berichtes gemäß § 99 Abs. 2 Oö. GemO 1990 (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

## Bildungs- und Schulungsbeiträge für politische Parteien; Parteienübereinkommen im Bezirk

78

*Bgm. Jachs:*

Am 15. Jänner 2010 wurde ein bezirkswieites Übereinkommen aller politischen Parteien bzw. Vertreter der Bürgerlisten abgeschlossen. Beitrag im Vergleich zur alten Regelung unverändert (€ 2,-- je Einwohner); Aufteilung auf Bezirksebene

**Antrag des Ausschusses I:**

**Zustimmung zum vorliegenden Parteienübereinkommen; vollinhaltliche Kenntnisnahme**

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

## Provisorische Unterbringung des Pfarrcaritas-kindergartens Ginzkeystraße in der ÖTB-Halle; Finanzierungsplan

79

*Bgm. Jachs:*

verliert den vorliegenden Finanzierungsplan vollinhaltlich.

Kurze Darstellung:

Gesamtrahmen: € 26.850,--

Finanzierung:

- 1/3 Landeszuschuss € 8.950,-- im Jahr 2010

- 1/3 Bedarfszuweisungsmittel € 8.950,-- im Jahr 2011

- 1/3 Eigenmittel der Stadtgemeinde € 8.950,--

Antrag des Ausschusses I:

**Annahme des vorliegenden und vorgelesenen Finanzierungsplanes**

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

Aus dem Ausschuss II (Raumplanung, Bauangelegenheiten, Energie)  
(Berichterstatte: Stadtrat Oskar Stöglehner)

## Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5, Änderung Nr. 39 – Kalvarienberg; endgültige Beschlussfassung

80

*StR Stöglehner:*

In der 32. Sitzung des Gemeinderates am 22.6.2009 wurde das Verfahren auf Umwidmung einer Teilfläche im Ausmaß von 2 Grundstücken auf dem Kalvarienberg eingeleitet.

Der Umwidmungsbereich befindet sich im ÖEK schon in Bauerwartungsland und wurde auch im Zuge des Verfahrens von den zuständigen Stellen zur Kenntnis genommen.

Antrag des Ausschusses II:

**Beschlussfassung der Änderung Nr. 39 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5**

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

Aus dem Ausschuss IV (Integration, Soziales, Senioren, Wohnen)  
(Berichterstatte: Stadtrat Ing. Gerhard Knauder)

## Betreubares Wohnen III „Resch-Haus“; Änderung des Betreuungskonzeptes und Änderung der Vereinbarung mit der Volkshilfe Freistadt

81

*STR Knauder:*

Die Sozialabteilung des Landes hat geringfügige Änderungen in den Bereichen Notruf, Bereitstellungszuschlag und Qualifikation der Ansprechperson verlangt. Diese Änderungen wurden in die ursprünglichen Vertragswerke (beschlossen in der GR-Sitzung am 22.6.2009) eingearbeitet; oa. Vertragswerke liegen zur neuerlichen Beschlussfassung vor.

Antrag des Ausschusses IV:

**Abschluss der Vereinbarung mit der Volkshilfe Freistadt und Zustimmung zum Betreuungskonzept „BW Freistadt III“; vollinhaltliche Kenntnisnahme**

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

Aus dem Ausschuss VII (Straßenbau, Verkehr)  
(Berichterstatter: Stadtrat Dipl. Tzt. Wolfgang Affenzeller)

„Wohnpark Fliederstraße“:

- a) Verordnung über die Widmung von Straßen  
für den Gemeingebrauch und Einreihung in die  
Straßengattung Gemeindestraße  
b) Verordnung über deren Benennung

82

StR Affenzeller:

ad a)

Antrag des Ausschusses VII:

### VERORDNUNG

über die Widmung einer Straße für den Gemein-  
gebrauch  
und ihre Einreihung in die Straßengattung Gemein-  
destraße

gemäß § 11 Abs. 1 Oö. Straßengesetz 1991 i. d. g.  
F. in Verbindung mit den §§ 40 Abs. 2 Zl. 4 und 43  
Oö. Gemeindeordnung 1990:

#### § 1

Zwischen der B 38 Böhmerwald Straße – Flieder-  
straße – Schwandter Straße werden drei Siedlungs-  
straßen hergestellt. Die zukünftigen Straßen dien-  
en der Erschließung des dortigen neuen Sied-  
lungsbereiches.

Diese Straßen werden dem Gemeingebrauch ge-  
widmet und gemäß § 8 Abs. 2 Zl. 1 Oö. Straßenge-  
setz 1991 als Gemeindestraße eingereiht.

#### § 2

Die genaue Lage der Straßen ist aus der Kopie der  
Vermessungsurkunde des Zivilgeometer Dipl. Ing.  
Withalm, 4240 Freistadt, vom 05.03.2010, welche  
zu einem wesentlichen Bestandteil der Verordnung  
erklärt wird, zu ersehen. Dieser Plan kann beim  
Stadtamt Freistadt während der Amtsstunden von  
Jedermann eingesehen werden.

Vor Erlassung dieser Verordnung lag der Plan be-  
reits 4 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

#### § 3

Diese Verordnung wird gemäß § 94 Abs. 1 Oö.  
Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. durch 2 Wochen  
kundgemacht und wird mit dem auf dem Ablauf  
der Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirk-  
sam

Einstimmiger Beschluss (Stimmabgabe: Erheben  
der Hand)

ad b)

Antrag des Ausschusses VII:

### VERORDNUNG

Gemäß § 10 Abs. 1 des OÖ. Straßengesetzes 1991  
LGBl. Nr. 84/1991 i.d.F. 62/1991, 111/1993 und  
82/1997 in Verbindung mit § 40 Abs. 2 Ziffer 4  
und § 43 Abs. 1 der OÖ. Gemeindeordnung 1990  
LGBl. Nr. 91 wird verordnet:

#### § 1

Für unbenannte Verkehrsflächen im Gemeindege-  
biet der Stadtgemeinde Freistadt wird folgendes  
festgelegt:

Im beigelegten Plan, welcher einen wesentlichen  
Bestandteil der Verordnung darstellt, wird

die BLAU dargestellte Fläche zur

Hopfenstraße

beginnend bei der Fliederstraße (öffentl. Gut Parz.  
Nr. 2358/1 KG. Freistadt) in Richtung Nordwesten  
weiter verlaufend nach Westen bis zum Ende der  
Straße,

die in ROSA dargestellte Fläche zur

Holunderstraße

beginnend bei der Hopfenstraße in Richtung Westen bis zu deren Ende,

die in Lila dargestellte Fläche zur  
Vogelbeerstraße

beginnend bei der Fliederstraße in Richtung Westen und in einem U-förmigen Verlauf zurück zur Fliederstraße.

Zukünftig dienen diese drei Straßen zur Aufschließung des dortigen Neubaugebietes.

## § 2

Diese Verordnung tritt mit dem auf dem Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

## Elektro Pachner GesmbH; Sondernutzung nach Öö. Straßengesetz zur Überbauung eines Teilbereiches des öffentlichen Gutes auf Parz. Nr. 388/3 (Industriestraße 9)

83

*StR Affenzeller:*

In dieser Causa geht es um einen auskragenden Erker im ehemaligen ASZ-Bereich auf einer Länge von 19,05 m und einer Tiefe von 1,08 m über dem fiktiven Gehsteig in linearer Verlängerung der bestehenden Situation. Der gesetzlich geforderte freie Luftraum bleibt garantiert.

**Antrag des Ausschusses VII:**

Zustimmung zur Sondernutzungsvereinbarung wie vorgetragen

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

Aus dem Ausschuss IX (Kommunale Einrichtungen, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Wirtschaft, Tourismus, Forst, Landwirtschaft, Jagd)  
(Berichterstatter: Vizebürgermeister Franz Kastler)

## S 10 Mühlviertler Schnellstraße; Vereinbarung mit der ASFINAG Bau Management GesmbH, Wien über die Umsetzung ökologischer Ausgleichsmaßnahmen auf gemeindeeigenen Waldflächen

84

*Vbgm. Kastler:*

Kurze Darstellung der wichtigsten Punkte des Vertrages:

- ca. 35 ha Waldfläche
- Ziel: stufige Mischbestände mit 50 % Fichte und 50 % Weißtanne, Buche, Bergahorn, Roteiche, Stieleiche, Douglasie und Esche
- Pflege und Nachbesserung der Maßnahmenflächen über 3 Jahre
- Errichtung eines Rundwanderweges
- Entschädigungen für Bodenwertminderung, Auflichtung der Bestände, Aufforstung, Unterbau,

Wildschutz sowie Jungwuchs- und Dickungspflege, Minderertrag (Statt Fichtenblochholz nur hartes Brennholz) in Höhe von 392.505 Euro

**Antrag des Ausschusses IX:**

Zustimmung zum vorliegenden Vertrag mit der ASFINAG Bau Management GesmbH, Wien; vollinhaltliche Kenntnisnahme

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

## Hallenbad; Anpassung der Eintrittspreise nach dem Verbraucherpreisindex

85

Vbgm. Kastker;

Steigerung um 8,26 %; letzte Anpassung der Eintrittspreise erfolgte im April 2005.

Neue Eintrittspreise für Sauna und Hallenbad wie folgt:

|   | Kartenart                             | Hallen-<br>bad<br>bis 2 Std. | Hallenbad | Sauna       | Halle<br>und<br>Sauna |
|---|---------------------------------------|------------------------------|-----------|-------------|-----------------------|
|   |                                       | Euro                         | Euro      | Euro        | Euro                  |
| <b>Erwachsene</b>   | Einzelkarte                           | 3,00                         | 3,50      | 8,00        | 8,80                  |
|   | Alt                                   | 2,80                         | 3,30      | 7,40        | 8,20                  |
|   | Zehnerblock ( 11 Eintritte )          | 30,00                        | 35,00     | 80,00       | 88,00                 |
|   | Alt                                   | 28,00                        | 33,00     | 74,00       | 82,00                 |
|   | 35 Punktekarte *1)                    |                              |           | 150,00      |                       |
|   | Alt                                   |                              |           | 140,00      |                       |
|   | 70 Punktekarte *1)                    |                              |           | 225,00      |                       |
|   | Alt                                   |                              |           | 210,00      |                       |
|   | Jahreskarte (im Freibad Saisonkarte)  |                              | 115,00    |             | 325,00                |
|   | Alt                                   |                              | 107,00    |             | 300,00                |
|   | Aufzahlung für Halle auf Sauna/Einzel |                              |           | 6,70        |                       |
|   | Alt                                   |                              |           | 6,20        |                       |
|   | Aufzahlung für Sauna auf Halle/Einzel |                              | 2,00      |             |                       |
|   | Alt                                   |                              | 1,90      |             |                       |
| <b>Kinder von 6 - 15 Jahren (ausg. Schwimmkurse)</b>  | Einzelkarte                           | 1,50                         | 2,00      | 4,40        | 5,40                  |
|   | Alt                                   | 1,40                         | 1,90      | 4,10        | 5,00                  |
|   | Zehnerblock ( 11 Eintritte )          | 15,00                        | 20,00     | 44,00       | 54,00                 |
|   | Alt                                   | 14,00                        | 19,00     | 41,00       | 50,00                 |
|   | Jahreskarte (im Freibad Saisonkarte)  |                              | 58,00     | 110,00      | 159,00                |
|   | Alt                                   |                              | 54,00     | 102,00      | 147,00                |
|   | Aufzahlung für Halle auf Sauna/Einzel |                              |           | 3,80        |                       |
|   | Alt                                   |                              |           | 3,50        |                       |
| <b>Familienkarte<br/>(ab 2 Personen)</b>  | je Erwachsenem                        | 2,50                         | 3,00      |             |                       |
|   | Alt                                   | 2,30                         | 2,80      |             |                       |
|   | je Kind                               | 1,30                         | 1,70      |             |                       |
|   | Alt                                   | 1,20                         | 1,60      |             |                       |
| <b>Begünstigte<br/>Personen *2)</b>   | Einzelkarte                           | 2,00                         | 2,90      | 6,70        | 7,00                  |
|   | Alt                                   | 1,90                         | 2,70      | 6,20        | 6,50                  |
|   | Zehnerblock ( 11 Eintritte )          | 20,00                        | 29,00     | 67,00       | 70,00                 |
|   | Alt                                   | 19,00                        | 27,00     | 62,00       | 65,00                 |
|   | 35 Punktekarte *1)                    |                              |           | 128,00      |                       |
|   | Alt                                   |                              |           | 119,00      |                       |
|   | 70 Punktekarte *1)                    |                              |           | 193,00      |                       |
|   | Alt                                   |                              |           | 178,50      |                       |
|   | Jahreskarte (im Freibad Saisonkarte)  |                              | 95,00     |             | 275,00                |
|   | Alt                                   |                              | 88,00     |             | 255,00                |
|   | Aufzahlung für Halle auf Sauna/Einzel |                              |           | 4,40        |                       |
|   | Alt                                   |                              |           | 4,10        |                       |
|   | Aufzahlung für Sauna auf Halle/Einzel |                              | 1,50      |             |                       |
|   | Alt                                   |                              | 1,40      |             |                       |
| <b>Schüler im Rahmen des Unterrichtes sowie Kinderschwimmkursteilnehmer (ohne Elternbegleitung)</b> |                                       |                              | 1,40      | Alt<br>1,30 |                       |

*GR Höller:*

Im Ausschuss wurden begleitende Marketingmaßnahmen besprochen → daher neben Festsetzung neuer Eintrittspreise auch Grundsatzbeschluss über Durchführung der Marketingmaßnahmen

**Antrag des Ausschusses IX:**

- Festsetzung der Eintrittspreise für Sauna und Hallenbad (siehe oa. Tabelle) und
- Automatische Anpassung nach Verbraucherpreisindex mit 5 % - Schwelle im Wege des jeweils zuständigen Ausschusses

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

Aus der Diskussion resultierend wird folgender gemeinsamer

**Antrag** formuliert:

**Umsetzung von begleitenden Marketingmaßnahmen wie im Ausschuss IX vorbesprochen**

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

**Fernheizwerk Freistadt reg. Genossenschaft m.b.H.;  
Abtreten bzw. Überlassen der gemeindeeigenen  
Hackgut-Lieferrechte; Neuregelung**

86

*Vbgm. Kastler:*

Insgesamt werden 17 Anteile der Stadtgemeinde aufgeteilt;

davon 15 Anteile an Freistädter Landwirte nach folgendem System:

- Affenzeller/ 2 Anteile
- Aufreiter/ 1 Anteil
- Haunschmied/ 3 Anteile
- Pachinger/ 2 Anteile
- Wieser/ 2 Anteile
- Ziegler/ 5 Anteile

und 2 Anteile an die Bioenergie Freistadt Ziegler OEG.

Beginn mit 1. Juli 2010 – Regelung für die kommenden 5 Jahre. Jedem Anteil sind 4.600 kg Holzgewicht zugeordnet.

**Antrag des Ausschusses IX:**  
**Zustimmung zu oa. Regelung**

GR Höller:

**Zusatzantrag:**

**Lieferung des Hackgutes aus unmittelbar eigener forstwirtschaftlichen Produktion; kann einer der Landwirte nach dieser Maßgabe nicht liefern, fallen die jeweiligen jährlichen Lieferanteile auf die Bioenergie Ziegler OEG.**

**Einstimmige Beschlüsse** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

**„Wohnpark Fliederstraße“ und Areal ehem. Deponie  
Wasser- und Kanalbauvorhaben 2010; Auftragsvergaben**

87

*Vbgm. Kastler:*

Angebotseröffnung fand am 26.5.2010 statt.

**Antrag des Ausschusses IX:**

**Auftragsvergabe an Fa. Strabag AG, Kanal- und Leitungsbau, Salzburgerstraße 323A, Linz lt. Ver-**

**gabevorschlag des Büros Lohberger, Thüriedl & Mayr; Auftragssumme: € 350.735,12 exkl. USt**

**Einstimmiger Beschluss** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

Aus dem Prüfungsausschuss  
(Berichterstatter: Obmann GR Friedrich Mayr)

## Bericht über die 3. Sitzung vom 20. Mai 2010

88

GR Mayr:  
berichtet aus der 3. Sitzung vom 20.5.2010:

### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Obmann des Prüfungsausschusses begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Gebarungsprüfung 2. Quartal 2010

Der Tagesbericht Nr. 14 vom 20. Mai 2010 wird den Mitgliedern zur Kenntnis gebracht.

| Tagesbericht Nr. 14                  | Soll €               | Ist €                |
|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| Ordentlicher Haushalt Einnahmen      | 4.907.194,12         | 5.710.828,64         |
| Ordentlicher Haushalt Ausgaben       | 5.645.071,66         | 6.171.503,47         |
| Bestand Ordentlicher Haushalt        | -737.877,54          | -460.674,83          |
|                                      |                      |                      |
| Außerordentlicher Haushalt Einnahmen | 3.321.909,81         | 9.001.329,83         |
| Außerordentlicher Haushalt Ausgaben  | 4.948.149,24         | 10.698.093,55        |
| Bestand Außerordentlicher Haushalt   | -1.626.239,43        | -1.696.763,72        |
|                                      |                      |                      |
| Durchlaufende Gebarung Einnahmen     | 3.125.149,91         | 3.329.719,49         |
| Durchlaufende Gebarung Ausgaben      | 3.125.149,91         | 3.451.680,03         |
| Bestand Durchlaufende Gebarung       | 0                    | -121.960,54          |
|                                      |                      |                      |
| <b>Gesamteinnahmen</b>               | <b>11.354.253,84</b> | <b>18.041.877,96</b> |
| <b>Gesamtausgaben</b>                | <b>13.718.370,81</b> | <b>20.321.277,05</b> |
| <b>Gesamtbestand</b>                 | <b>-2.364.116,97</b> | <b>-2.279.399,09</b> |

Barbestand 20. Mai 2010 € 283,96

Die einzelnen Summen der Zahlungswege stimmen mit den Bankauszügen überein. Der Istbetrag der Gebarung entspricht dem Stand der Zahlungswege.

Der Prüfungsausschuss nimmt die Gebarungsprüfung einstimmig zur Kenntnis.

### 3. Prüfung der Druckwerke der Gemeinde (Zeitung und Werbung)

Martin Reindl – Leiter der Finanzabteilung – legt Kontenausdrucke über Drucksorten den Mitgliedern des Prüfungsausschusses vor. Folgende Konten wurden stichprobenartig angesehen

1.000000-457000:

- OÖ. Gemeindezeitung für Gemeinderatsmitglieder der € 282,96
- Fa. Plöchl Druck Ges.mbH., Beleg 952/2009 über 20000 Blatt Briefpapier „Stadtgemeinde Freistadt“ € 611,52

1.015000-728000:

- Upart Werbung und Kom. GmbH., Beleg 7000 „Aktuell aus dem Rathaus“ Ausgabe Jänner, 24 Seiten € 3.555,90
- Mühlviertel TV MMag.E.Keplinger, Beleg 14854 Interview mit Bgm. Jachs über Anti-Atom-Bus Freistadt € 1.055,66

1.512000-728000:

- Upart Werbung Kom. GmbH., Beleg 21651/2008 Gestaltung Folder „Gesunde Gemeinde“ € 2.580,00

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses sind der Ansicht, dass Verhandlungen mit der Firma Upart Werbung und Kom.GmbH. über Preisnachlässe geführt werden sollten.

#### **Antrag:**

Der Bürgermeister soll mit der Firma Upart über mögliche Preisnachlässe verhandeln um die Kosten für die Gemeindezeitung zu senken.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

### 4. Überprüfung der Kanal- und Wassergebührenbefreiung der letzten 3 Jahre

Dieser Tagesordnungspunkt sollte genau definiert werden – Behandlung in der nächsten Sitzung.

**5. Versicherungen allgemein**

Die Stadtgemeinde Freistadt hat bei 6 Versicherungsunternehmen Verträge abgeschlossen. Im Jahr 2001 wurde eine Überprüfung der Versicherungsbeträge durchgeführt. Es konnten Einsparungen erzielt werden.

| Summen je Versicherung          | 2009      | in %  | 2008      | in %  |
|---------------------------------|-----------|-------|-----------|-------|
| Uniqua                          | 262,12    | 0,42  | 262,12    | 0,33  |
| ARAG                            | 2.686,13  | 4,28  | 2.491,07  | 3,16  |
| OÖ-Versicherung                 | 51.402,15 | 81,92 | 67.675,24 | 85,78 |
| Allianz                         | 7.107,53  | 11,33 | 7.104,88  | 9,01  |
| Generali                        | 1.099,16  | 1,75  | 1.097,29  | 1,39  |
| Bäuerlicher Waldbesitzerverband | 187,64    | 0,30  | 264,40    | 0,34  |
| Summe                           | 62.744,73 |       | 78.895,00 |       |

*Vbgm. Steininger:*

kritisiert, dass in der letzten Ausgabe des „Aktuell aus dem Rathaus“ der Bürgermeister zu Lasten

Die niedrigere Summe 2009 ist auf die Verschiebung von Hauptfälligkeiten zurückzuführen.  
Der PA nimmt den Bericht zur Kenntnis

**Abstimmungen:** (Stimmabgaben: Erheben der Hand)

**1. Antrag des Prüfungsausschusses:**

Preisverhandlungen mit der Firma Upart führen, um die Kosten für „Aktuell aus dem Rathaus“ zu senken.

Einstimmiger Beschluss

**2. Kenntnisnahme des vorgetragenen Prüfungsberichtes des Prüfungsausschusses:**

Einstimmiger Beschluss

einer ausführlichen Berichterstattung der Rubrik – Aus den Ausschüssen – sowohl in Wort und Bild zu oft vorkommt.

### Einwendung gegen die Verhandlungsschrift der 3. GR-Sitzung vom 12. April 2010 - Abänderung

89

*Bgm. Jachs:*

**Antrag:**

Abänderung der Verhandlungsschrift vom 12.4.2010 im Pkt. 60 Seite 28 „Abfallgebührenordnung und Abfallordnung; Anpassungen“; die Darstellung der Abstimmung bzw. Beschlussfassung hat zum Kapitel „Abfallgebührenordnung“ wie folgt zu lauten:

**ad 1.: Abfallgebührenordnung:**

- Antrag des Ausschusses III „Abfallgebührenordnung“ ausgenommen – „volumensabhängige Gebühren“ (§ 2 (3) der beantragten Verordnung):  
Pro: 24 (ÖVP-, FPÖ-Fraktion, GUT-Fraktion ohne GR Finkenstädt)

Antrag mehrheitlich angenommen.

- „§ 2 (3) der beantragten Verordnung („volumensabhängige Gebühren“):

Pro: 25 (ÖVP-, FPÖ- und GUT-Fraktion)

Antrag mehrheitlich angenommen.

SPÖ- und BZÖ-Fraktion signalisieren - wie schon in der Sitzung am 12.4.2010 - keine Zustimmung;

**Abstimmung über die Einwendung:** (Stimmabgabe: Erheben der Hand)

Pro: ÖVP-, FPÖ- und GUT Fraktion

Contra: SPÖ- und BZÖ-Fraktion

Antrag mehrheitlich angenommen.

## Allfälliges

Informationen durch den Bürgermeister über:

a) das kürzlich zur LA 2013 bei LH Dr. Josef Pühringer stattgefundene Finanzierungsgespräch und

b) das definitive Entstehen einer HTL an der BHAK/BHAS Freistadt

Ende der Sitzung: 19.<sup>55</sup>. Uhr

Freistadt, am 14. Juli 2010

.....  
(Bürgermeister)

.....  
(Schriftführer)

Diese Verhandlungsschrift lag vom Tage ihrer Zustellung an die Fraktionen bis zum 11.10.2010 während der Amtsstunden beim Stadtamt Freistadt und während der 5. Sitzung des Gemeinderates am 11.10.2010 zur Einsichtnahme auf. Einwendungen gegen den Inhalt dieser Verhandlungsschrift sind nicht eingebracht worden. Das ordnungsgemäße Zustandekommen wird somit bestätigt.

Freistadt, am

.....  
(für die ÖVP-Fraktion)

.....  
(für die SPÖ-Fraktion)

.....  
(für die FPÖ-Fraktion)

.....  
(für die Fraktion GUT)

.....  
(für die BZÖ-Fraktion)

.....  
(Bürgermeister)